

# Cordyceps

Code: 1866 (60 pflanzliche Kapseln)



**Cordyceps** (*Paecilomyces hepiali*) ist ein reiner und hochkonzentrierter Extrakt (8:1) des Medizinalpilzes, der als **Energiespender und Kräftigungsmittel** sehr geschätzt wird. (*Paecilomyces hepiali*) ist eine andere Form als der wilde Cordyceps (*Ophiocordyceps sinensis*), welcher auf Insekten wächst, ist aber identisch wirksam.

Speziell bei **Leber-, Nieren- und Herz-Kreislaufkrankungen** sowie bei Beeinträchtigungen des **Immunsystems**, wie etwa bei **Krebs**, wirkt sich Cordyceps besonders positiv auf die Gesundheit aus. Diese Wirkung ist im Wesentlichen auf aktive Polysaccharide, modifizierte Nukleotide und Metabolite des Ciclosporins zurückzuführen, die dieser Pilz produziert. Er beinhaltet u. a. Cordyceps-Säure, Glutaminsäure, D-Mannitol, Sterole, Vitamine der B-Gruppe und bis zu 20 Mineralstoffe. Das Extraktionsverfahren für die Polysaccharide ist für die Konzentration und Wirksamkeit des Produkts von entscheidender Bedeutung. Unser Extrakt wird nach einem validierten **Heißwasser-Auszugsverfahren** gewonnen, durch das die Konzentration und Wirksamkeit der Inhaltsstoffe sichergestellt wird, um am Ende einen hochkonzentrierten Extrakt aus **Polysacchariden (40 %)** zu garantieren. Die in unserem Produkt enthaltenen Pilze werden in klimatisierten Gewächshäusern ohne Belastung von Schwermetallen, Herbiziden oder Pestiziden angebaut, um ihre Reinheit und die Stärke der Extrakte zu garantieren.

## ZUTATEN:

Cordyceps Extrakt (*Paecilomyces hepiali*), Trennmittel: Magnesiumsalze von pflanzlichen Speisefettsäuren, pflanzliche Kapsel (Überzugsmittel: Hydroxypropylmethylcellulose; reines Wasser)

## NÄHRWERTE:

**1 Kapsel (623 mg)**

Cordyceps Extrakt (Chinesischer Raupenpilz)  
(40 % Polysaccharide = 200 mg;  
20 % Beta-Glucane = 100 mg) (8:1) ..... 500 mg  
Aus kontrolliertem Anbau  
Extraktion mittels heißen Wassers

## Energie, Ausdauer und Lebenskraft

### Libido

### Gesundheit der Atemwege

8:1 Extrakt  
40 % Polysaccharide  
20 % Beta-Glucane

## WIRKSAME INHALTSSTOFFE:

Polysaccharide (Beta-Glucane), modifizierte Nukleotide und Metabolite des Ciclosporins, Cordyceps-Säure, Glutaminsäure, D-Mannitol, Sterole, Vitamine der B-Gruppe und bis zu 20 Mineralstoffe

## IST ERHÄLTlich ZU:

60 pflanzlichen Kapseln

## VERZEHREMPFEHLUNG:

1 x täglich 1 Kapsel

## HINWEIS:

Während der Schwangerschaft und Stillzeit sollten Sie vor der Einnahme dieses Produkts Ihren Therapeuten fragen.

## PFLANZLICHE KAPSEL:

Überzugsmittel: Hydroxypropylmethylcellulose; reines Wasser

In der traditionellen chinesischen Medizin wird Cordyceps als **Aphrodisiakum** und als **Diuretikum** genutzt. Aufgrund seines hohen Anteils an Mannitol unterstützt er die Nierenfunktion. Die in diesem Pilz enthaltenen Antioxidanzien neutralisieren freie Radikale, die für Mutationen in den Zellen und für den Alterungsprozess verantwortlich sind. Indem sie die Zellschäden und Schäden am Kollagen reduzieren, helfen die Antioxidanzien dabei, Mimikfalten und anderen Falten vorzubeugen und das jugendliche Aussehen der Haut zu bewahren. Cordyceps fördert einen Anstieg der ATP-Werte in den Zellen, steigert die aerobe Leistungsfähigkeit und die Ausnutzung von Sauerstoff und hilft gegen Ermüdungserscheinungen. Durch die Anregung der Stoffwechselaktivität im Muskelgewebe verbessert er auch bei Sportlern die **Leistungsfähigkeit**. Er verstärkt die antioxidative Wirkung von Enzymen, wie z. B. die Superoxid-Dismutase, Glutathion-Peroxidase und Katalase, und wirkt damit bei älteren Menschen zusätzlich positiv auf die Herz-Kreislaufgesundheit. Daneben eignet er sich dank seiner Wirkung gegen Erschöpfung und Stress auch hervorragend zur Bekämpfung von Asthenie und Depressionen.

# Cordyceps

Code: 1866 (60 pflanzliche Kapseln)



Cordyceps **moduliert das Immunsystem**, beugt einer Abstoßung von transplantierten Organen vor und **schützt vor den Schäden von Strahlentherapien**, insbesondere im Hinblick auf das Knochenmark und den Magen-Darm-Trakt. Durch die Anregung der T-Helferzellen (Th-Zellen), die Verbesserung der Überlebenszeit der Lymphozyten und die Steigerung der Produktion des Tumornekrosefaktors und von Interleukin spielt er eine wichtige Rolle für die Modulation des Immunsystems.

Dieser Pilz hilft gegen sexuelle Appetenzstörungen und regt das sexuelle Verlangen an. Er **stimuliert die Libido**, sowohl bei Frauen als auch bei Männern, und bewirkt einen Anstieg der Steroidhormone im Urin. Eine Studie hat gezeigt, dass Cordyceps über die Systeme der Geschlechtshormone regulierend auf die Geschlechtsorgane wirkt und auch bei Unfruchtbarkeit und unregelmäßigen Menstruationsblutungen angezeigt ist.

**Cordyceps** stärkt außerdem die **Atemwege** und wirkt schleimlösend und hustenstillend. Daher eignet er sich auch für die Behandlung von Asthma, chronischer Bronchitis, Atmungsinsuffizienz, Emphysem, Tuberkulose und Mukoviszidose.

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen weisen zudem darauf hin, dass er **regulierend auf den Lipidstoffwechsel** im Blut wirkt und Hyperlipidämien und der Entstehung von Atherosklerose entgegenwirkt, indem er Konzentrationen der Triglyceride senkt und den Anteil an „gutem“ **HDL-Cholesterin** erhöht.

**Cordyceps** empfiehlt sich besonders:

- Verstärkung der Immunantwort bei zahlreichen verschiedenen körperlichen Beschwerden im Zusammenhang mit Virus- und Bakterieninfektionen, wiederkehrenden Infektionen und Immundefiziten.
- Verbesserung des Energiepotentials (sportliche Leistungsfähigkeit, Konzentrationsfähigkeit und in Phasen der Rekonvaleszenz)
- Unterstützend bei Herz-Kreislaufkrankungen und Atherosklerose
- Verbesserung der Nierenfunktion
- Stärkung der sexuellen Aktivität
- Gesunderhaltung der Atemwege (z. B. bei Asthma oder Mukoviszidose)
- Antiaging-Programme (antioxidative Wirkung)

## Literatur:

1. Wang, W., Zhang, X. N., Yin, H., Li, X. B., Hu, X. P., Liu, H., ... & Zhang, X. D. (2013). Effects of Bailing capsules for renal transplant recipients: a retrospective clinical study. *Chinese medical journal*, 126(10), 1895-1899. 2. Kumar, R., Negi, P. S., Singh, B., Ilavazhagan, G., Bhargava, K., & Sethy, N. K. (2011). Cordyceps sinensis promotes exercise endurance capacity of rats by activating skeletal muscle metabolic regulators. *Journal of ethnopharmacology*, 136(1), 260-266. 3. Koh, J. H., Kim, K. M., Kim, J. M., Song, J. C., & Suh, H. J. (2003). Antifatigue and antistress effect of the hot-water fraction from mycelia of Cordyceps sinensis. *Biological and Pharmaceutical Bulletin*, 26(5), 691-694. 4. Zhu, J. S., Halpern, G. M., & Jones, K. (1998). The scientific rediscovery of an ancient Chinese herbal medicine: Cordyceps sinensis Part I. *The Journal of alternative and complementary medicine*, 4(3), 289-303. 5. Esteban, C. I. (2007). Cordyceps sinensis, un hongo usado en la medicina tradicional china. *Revista Iberoamericana de Micología*, 24(4), 259-262. 6. Canney, S. (2006). Cordyceps sinensis animal, vegetable or both?. *Journal of Chinese Medicine*, (80). 7. Panda, A. K., & Swain, K. C. (2011). Traditional uses and medicinal potential of Cordyceps sinensis of Sikkim. *Journal of Ayurveda and integrative medicine*, 2(1), 9. 8. Meletis C, Barker J. Medicinal mushrooms *Altern Complement Med*. 2005;June:141-145. Verfügbar in <http://cms.herbalgram.org/herbclip/296/review44355.html> [27.06.18]. 9. Stamets, Paul, Dusty Wu Yao. "MycoMedicinals® Information on Medicinal Mushrooms." *Townsend Letter for Doctors and Patients*, June 1998, pp. 152-169. *Review of medicinal mushrooms*. 1998;September. Verfügbar in <http://cms.herbalgram.org/herbclip/pdfs/081983-149.pdf> [27.06.18] 10. Monographs medicinal mushrooms: Coriolus versicolor, Cordyceps, Hericium Erinaceus, Maitake, Reishi, Shiitake. Verfügbar in [www.nfh.ca](http://www.nfh.ca)

Die empfohlene tägliche Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und gesunde Lebensweise verwendet werden

Kühl, trocken und dunkel lagern. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren

Das Produkt ist **ohne Zusatz von:** Zucker, Stärke, Hefe, Weizen, Milch, Ei, Soja, Zitrusfrüchten, künstlichen Farb-, Geschmacks- und Konservierungsstoffen

**NAHANI**-Produkte sind nicht-rezeptpflichtige Nahrungsergänzungsmittel

Die hier aus der Fachliteratur zusammengestellten Informationen ersetzen nicht den medizinischen Rat eines Therapeuten